

DIE GÖTTINGER CITY AM PULS DER ZEIT

Gesundheitsregion ins Leben gerufen

Universitätsmedizin: Vorstandschef Professor Cornelius Frömmel wird am 1. Januar 60 Jahre

Prof. Cornelius Frömmel, Vorstandssprecher der Universitätsmedizin Göttingen (UMG), vollendet am 1. Januar 2011 sein 60. Lebensjahr. Der in Zwickau geborene Mediziner ist Vater von vier Kindern und leitet seit mehr als fünf Jahren das Klinikum in der südniedersächsischen Metropole. Verantwortlich ist er für den Bereich Forschung und Lehre.

Bereits in der DDR begann seine Karriere. Von 1971 bis 1976 studierte er in Ostberlin Humanmedizin an der Humboldt-Universität, wurde 1979 promoviert und habilitierte sich 1988.

Im Jahr 1994 wurde der Wissenschaftler auf eine Professur für Biochemie an die Charité Berlin berufen. Seit 1996 war Professor Frömmel Prodekan für Forschung der mit dem Virchow-Klinikum fusionierten Medizinischen Fakultät der Charité und Stellvertreter des Dekans. Nach der Fusion der Charité mit der Medizinischen Fakultät der Freien Universität Berlin 2003 nahm er die gleiche Funktion in der Charité Universitätsmedizin Berlin wahr.

Als eines seiner Ziele bei seiner Amtsübernahme im September 2005 bezeichnete er, „das beeindruckende Potenzial der Göttinger Hochschulmedizin so weiter zu entwickeln, dass die überregionale Bedeutung des Bereichs

Humanmedizin sich ausweitet und gleichzeitig die Einbindung in die Region gestärkt wird.“

Daran hat er tatkräftig gearbeitet. Auf seine Initiative wurde die Gesundheitsregion Göttingen gegründet, um die Mitte Deutschlands noch intensiver in den Focus zu rücken und durch aktive Netzwerke die Zusammenarbeit zu verbessern.

Zudem ist es dem Vorstandschef gelungen, eine Trendwende in der UMG zu schaffen. Nach Jahren des Defizits schreibt das Klinikum wieder schwarze Zahlen. Darüber hinaus gelang es, allein 2008 über 41 Millionen Euro an Drittmitteln einzuwerben. Neue Wege ist Prof. Frömmel auch in der Lehre gegangen.

Über 3 700 Medizinstudierende werden von seinem Fachbereich betreut.

Einen Namen machte sich der Mediziner, als er sich als passionierter Radfahrer für die Helmpflicht einsetzte. Insbesondere Studentinnen trügen keine Helme, erklärte er. Sein Appell an die Studentenschaft blieb nicht ungehört.

Auch als Musiker macht sich der umtriebige Professor einen Namen. Für den Förderverein für Palliativpatienten der UMG organisiert er seit Jahren Konzerte, um mit dem Erlös die Arbeit dieses Verbandes zu unterstützen und somit krebserkrankten Menschen hilfreich zur Seite zu stehen.

Zum Geburtstag gratuliert der BLICK! Gerd Goebel



Prof. Cornelius Frömmel